

**Sperrfrist Freitag 23.4.2021 5.00 Uhr**

## **Pressemitteilung**

# Prof. Dr. Julia Frohne wird neue Geschäftsführerin der Business Metropole Ruhr

Prof. Dr. Julia Frohne, designierte Geschäftsführerin  
(Vorsitzende) der Business Metropole Ruhr GmbH (BMR):

Benjamin Legrand  
Pressesprecher  
Tel: 0201 632488-24  
Fax: 0201 632488-99  
legrand@business.ruhr

*„Das Ruhrgebiet ist die aktuell spannendste Region Deutschlands. Neben dem enormen Wandel der Industrien verfügt es über eine lebendige Gründerszene und ist Reallabor für Nachhaltigkeit und Innovation. Wer Zukunft gestalten will, sei es als Unternehmen, Fachkraft oder Start-up, ist hier und jetzt genau richtig – in Europas größter polyzentrischer Metropole. Wir wollen die ganze Wucht der Möglichkeiten entfalten.“*

ESSEN. Prof. Dr. Julia Frohne wird neue Geschäftsführerin der Business Metropole Ruhr GmbH (BMR). Die 51-Jährige ist Professorin für Kommunikationsmanagement an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen. Sie arbeitete zuvor für internationale Konzerne, aber auch schon für die Metropole Ruhr: Als Direktorin Marketing & Kommunikation war sie für die strategische Ausrichtung und Planung der Marketingkampagne der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 verantwortlich.

Business Metropole Ruhr GmbH  
Am Thyssenhaus 1-3  
45128 Essen

Tel: +49 (0)201 632488-0  
Fax: +49 (0)201 632488-99  
www.business.ruhr  
info@business.ruhr

Konto: Sparkasse Essen  
IBAN: DE86 3605 0105 0000  
259275  
BIC: SPESDE33XXX  
Sitz der Gesellschaft: Essen  
Amtsgericht Essen HRB 14140  
USt-IdNr.: DE207063718

„Frau Professorin Frohne ist eine ausgewiesene Expertin für strategisches Management und Standortmarketing, die zudem über ausgezeichnete Kenntnisse der regionalen Strukturen im Ruhrgebiet verfügt“, sagt Thomas Eiskirch, Vorsitzender des Aufsichtsrates der BMR: „Ich freue mich, dass der Aufsichtsrat dem Vorschlag der Findungskommission einhellig zugestimmt hat. Mit dieser breiten Unterstützung wird es gelingen, die großen Potenziale des Wirtschaftsstandortes den Investoren und Unternehmen deutlich zu machen.“

Vorsitzender des Aufsichtsrates:  
Oberbürgermeister Thomas Eiskirch  
Stellvertretender Vorsitzender des  
Aufsichtsrats: Roland Mitschke  
Geschäftsführer: Markus Schlüter

Der Aufsichtsrat schlägt Prof. Dr. Frohne einstimmig dem Verbandsausschuss des Regionalverbandes Ruhr vor, der über die Personalie entscheiden wird. Der Aufsichtsrat folgte damit dem Vorschlag der Findungskommission, in der neben Vertretern der Politik und des Regionalverbandes Ruhr auch ein Vertreter der



kommunalen Wirtschaftsförderungen sowie der Beiratsvorsitzende der BMR vertreten waren.

„Das Ruhrgebiet kann wieder eine Spitzenposition als Wirtschaftsstandort in Deutschland und Europa erobern. Damit das gelingt, müssen wir die Stärken unserer Region in Wirtschaft, Wissenschaft und Lebensqualität deutlicher herausstellen und international sichtbar machen“, sagt Prof. Dr. Julia Frohne.

Die Grundlage für Wachstum nach der Coronakrise seien kreative Konzepte für interkommunale Kooperationen, attraktive Flächen für Ansiedlungen, die Ansprache internationaler Investoren sowie die konsequente Ausrichtung an Wachstumsbranchen, so Prof. Dr. Frohne: „In der Metropole Ruhr ist vieles in Bewegung, der Wandel ist Konstante. Dieses Innovationspotenzial sieht man an den 22 Hochschulen, der Dichte an Forschungseinrichtungen und am wachsenden Start-up-Ökosystem, aber auch in starken Branchen wie Energie, Umwelttechnik oder Cybersecurity. Ich freue mich sehr darauf, diese Potenziale gemeinsam mit dem Team der BMR und unseren Partnern in Kommunen, Verbänden und Unternehmen zu entwickeln.“

Mit Prof. Dr. Julia Frohne steht erstmals eine Frau an der Spitze der regionalen Wirtschaftsförderung Business Metropole Ruhr GmbH. Sie tritt die Nachfolge von Rasmus C. Beck Mitte August an.

Zur Person:

*Prof. Dr. Julia Frohne wurde 1969 in Köln geboren. Sie ist aktuell Professorin für Kommunikationsmanagement an der Westfälischen Hochschule in Gelsenkirchen. Zuvor hatte sie eine Professur für Wirtschaftspsychologie und Management an der International School of Management in Dortmund inne und leitete als Akademische Direktorin das Kienbaum Institut @ISM für Transformation & Leadership.*

*Nach sechs Jahren in Marktforschung und Großkundenberatung war sie zehn Jahre bei dem internationalen Prüfungs- und Beratungsunternehmen KPMG tätig, wo sie als Prokuristin verschiedene Funktionen im Marketing, in der Geschäftsentwicklung sowie im Consulting für den öffentlichen Sektor innehatte.*

*Von 2008 bis 2010 war sie als Direktorin Marketing & Kommunikation der RUHR.2010 GmbH in Essen für die strategische Ausrichtung und Planung der Marketingkampagne der Kulturhauptstadt Europas RUHR.2010 verantwortlich.*

